

Ressort: Finanzen

Weidmann warnt vor Debatte über weitere EZB-Maßnahmen

Frankfurt/Main, 06.06.2014, 14:39 Uhr

GDN - Nach der jüngsten EZB-Leitzinssenkung warnt Bundesbank-Präsident Jens Weidmann davor, schon jetzt über weitere Schritte der Notenbank zu diskutieren. "Der EZB-Rat hat mit sehr umfassenden Maßnahmen gehandelt", erklärte Weidmann in einem Interview mit der "Bild-Zeitung" (Samstag).

"Jetzt müssen wir erst mal abwarten, wie das Beschlossene wirkt. Es ist doch abwegig, jetzt gleich die nächste Runde einzuläuten." Weidmann betonte, die EZB dürfe "auch nicht zur Bad Bank des Euroraums" werden. Seine Position zu Staatsanleihekäufen habe sich nicht geändert. Zugleich verteidigte der Bundesbank-Chef die jüngste Leitzinssenkung. "Wenn die Inflationsrate zu lange zu niedrig bleibt, kann eine Entwicklung drohen, welche die Wirtschaft lähmt und uns allen schadet. Deshalb haben wir gehandelt", sagte Weidmann der "Bild". Er erklärte jedoch, über die gesamte Ausgestaltung des Maßnahmenpakets sei in der EZB-Spitze "hart gerungen" worden: "Es war sicher keine leichte Entscheidung." Weidmann sagte, es gebe keine Kreditflut im Euroraum: "Ganz im Gegenteil. Die Banken sind mit der Kreditvergabe sehr zurückhaltend und auch die Kreditnachfrage der Unternehmen ist in einigen Ländern sehr schwach. Wir haben getan, was wir für eine Belebung tun können." Der Bundesbank-Präsident mahnte zugleich weitere Reformen in den Eurostaaten an: "Entscheidend ist, dass die Wirtschaft im Euroraum jetzt wieder Tritt fasst. Das wird nur dann der Fall sein, wenn die Länder ihre Hausaufgaben machen, wettbewerbsfähig werden und die Bankbilanzen bereinigt werden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35812/weidmann-warnt-vor-debatte-ueber-weitere-ezb-massnahmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com